

# Darm – Psyche – Immunsystem

## Das faszinierende Zusammenspiel der inneren Organe



**Prof. Prof. h. c. Matthias Kunth**  
Fudan Univ. Shanghai  
Traditionelle Chinesische Medizin

# Die Organsysteme der Traditionellen Chinesischen Medizin

- **Lunge/Dickdarm**
- **Leber/Gallenblase**
- **Milz/Pankreas - Magen**
- **Herz - Dünndarm**
- **Niere - Blase**

# Die Diagnostik der Chinesischen Medizin – ein „Frühwarnsystem“ ...

- *Anamnese und Krankengeschichte*
- *Körperliche Untersuchung*
  
- *Spezielle Diagnostik der Bauchorgane*
- *(Puls-) und Zungendiagnose*
  
- ***Nahrungsmittelunverträglichkeiten***
- ***Übersäuerung***
- ***Candida-Belastungen***
- ***Parasiten- und Schwermetallbelastungen***
  
- ***Welches Organsystem steht im Zusammenhang mit der Erkrankung?***

Aus Sicht der TCM haben die einzelnen Organe die gleiche Funktion, wie es innerhalb der westlichen Medizin bekannt ist.

**Darüber hinaus gibt es einige hoch interessante Besonderheiten der chinesischen Organlehre:**

# Die Besonderheiten der chinesischen Organlehre

**Jedes Organ hat eine Beziehung zu:**

- einem zugehörigen **Körpergewebe**
- zu einem sog. „**Öffner nach Außen**“
- korrespondierenden **Meridian**
- bestimmten **psycho-emotionalen Faktor**
- einem **klimatischen Faktor**
- einer bestimmten **Tageszeit**

**Immer zwei Organe bilden ein Organsystem**

# Auch unsere Sprache belegt eine Beziehung zwischen „den Organen & den Emotionen“

- Einem „*kommt die Galle hoch*“
- Jemandem „*läuft eine Laus über die Leber*“
- *Choleriker*
- Man wird „*Wahnsinnig vor Glück*“
- *Es wird einem „warm ums Herz“*
- *Frauen „weinen“ mit der Blase*
- „*Das geht an die Nieren*“
- „*Das schlägt sich auf den Magen*“
- Man ist sauer „*sauer*“
- Jemand ist „*ausgelaugt*“

# Die Physiologie der Lunge aus Sicht der TCM

- Der gesamte „pneumatische Raum“, wie die Alveolen, Bronchien, Luftröhre, Rachen, Nase und Nebenhöhlen gehören zur Lunge.
- Gekoppeltes Organ: Dickdarm
- Psycho-emotionaler Faktor: Sorge und Traurigkeit
- Zugehöriges Gewebe: Haut
- Öffner: Nase
- Maximalzeit: 3 – 5 Uhr
- Hauptfunktionen: Wei-Qi (Abwehrenergie), Atmung, Riechfunktion

# Das Organsystem Lunge-Dickdarm aus Sicht der chinesischen Medizin

- Atmung
- Verdauung
- Entgiftung
- Psyche & Emotionen
- Energiegewinnung
- Haut und Allergien (Atopische Erkrankungen)
- **Immunsystem / Abwehrenergie „Wei-Qi“**

# Die Abwehrenergie: „Wei-Qi“

- Das Organsystem Lunge-Dickdarm bildet die Abwehrenergie „Wei-Qi“
- „Wei-Qi“ entspricht einer Abwehrenergie auf der Körperoberfläche (immunologische Barriere)
- Eine Exkursion in die Theorie der TCM....

# Die Lunge reguliert das Immunsystem

„Die Schleimhautzellen der Lunge sind überraschenderweise ein wichtiger Teil der Immunabwehr ..... Der regulierende Einfluss der Lungenzellen auf eine Immunantwort wurde bislang völlig unterschätzt“

*(Arbeitsgruppe Immunregulation, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung, Braunschweig)*

# Biochemischer Lehrstuhl der Universität Konstanz

*„Das Lungengewebe und die  
Darmschleimhaut ist ein  
bedeutender Ort für die Produktion  
von Immunzellen.“*

# Die Darmzotten – Wurzeln für ein gesundes Leben

- Verdauung
- Stoffwechsel
- Entgiftung
- Energiegewinnung
- Immunsystem
- Psyche & Emotion

# Das Zusammenspiel zwischen: Darm – Psyche - Immunsystem

- Der größte Teil des Immunsystems ist in der Darmschleimhaut lokalisiert.
- Ein feines Nervengeflecht vom gleichen Typ der Gehirnzellen durchzieht den Darm.

# Der Darm – Das Immunorgan

- 70 -80% unseres gesamten Immunsystems ist in der Darmschleimhaut lokalisiert.
- Die Prägung der B- und T- Lymphozyten findet größtenteils im Darm statt
- **Körperliche Leistungsfähigkeit und ein gesundes Immunsystem stehen zum großen Teil unter dem Einfluss des Verdauungstraktes**

# Neue Forschung: Darm und Immunsystem

- Immunologische Prägung der B- und T-Lymphozyten im Darm
- Bereitstellung sekundär an allen Schleimhäuten

# Der Darm & Psycho-emotionale Gesundheit

- Der Darm ist Produktionsort psychoaktiver Stoffe wie Serotonin, Dopamin, oder Benzodiazepine.
- Das psychoaktive Hormon Serotonin wird zu 95% im Darm produziert.
- Etwa 100 Millionen Nervenzellen sind im Darm lokalisiert, mehr als 40 verschiedene Botenstoffe des Nervensystems werden im Darm produziert.

# Nervenverbindung zwischen Darm und Gehirn

- Der Vagusnerv ist die „Verbindung“ zwischen Gehirn und Darm.
- 90% der Informationswege bestehen vom Darm zum Gehirn
- 10% der Informationswege bestehen vom Gehirn zum Darm
- **Denken, Emotionen, oder psychische Leistungskraft stehen zum großen Teil unter dem Einfluss des Verdauungstraktes**

# Darmbakterien zur Stimmungsaufhellung

Es konnte im Tierversuch nachgewiesen werden, dass durch eine pro-biotische Symbioselenkung der Darmflora psycho-emotionale Faktoren wie **ängstliches oder depressives Verhalten** günstig beeinflusst werden kann.

(MMW, Sept. 2011)

**Obwohl die Zusammenhänge  
zwischen dem Darm, der psycho-  
emotionalen Gesundheit und dem  
Immunsystem wissenschaftlich erklärt  
werden können,  
findet dies in der schulmedizinischen  
Therapie keine Berücksichtigung!**

# Traditionelle Chinesische Medizin

## *Die Leber*

- *Harmonisches Fließen der Lebensenergie „Qi“ im ganzen Körper*
- *Wichtiges Organ zur Energiebereitstellung*
- *Verdauung*
- *Entgiftung*
- *Stressverarbeitung*
- *Mitgestaltung des Immunsystems*

# Der Leber zugehörige Merkmale...

- Körpergewebe: Sehnen und Bänder
- Sog. Öffner: Skleren der Augen
- Meridianverlauf: Schulter-Nacken-Schläfe
- Psyche & Emotion: Zorn, Wut, Ärger, Stress
- Klimafaktor: Wind
- Tageszeit: 01Uhr – 03Uhr (Leberzeit)
- Geschmack: bitter und sauer

# Volkswisheiten zur Leber...

- „eine Laus läuft über die Leber“
- „jemandem kommt die Galle hoch“
- „man ist „verbohrt oder verbissen“
- ein „Wadelbeisser“ (bayrischer Ausdruck)
- „Choleriker“
- „frei von der Leber weg“ reden
- „Beleidigte Leberwurst“

# Was der Leber schadet.....

- Umweltgifte
- Stress
- Alkohol
- Medikamente
- Ernährungsfehler
- Parasiten

# **Unsere Gesundheit wird dem Gewinnstreben der Industrie bedingungslos preisgegeben**

Wussten Sie, dass die maximal zulässige Belastung durch Mobilfunkstrahlung in Deutschland zu den höchsten Werten weltweit gehört?

# Parasitenbefall der Leber – häufig nicht erkannt...

- Komplementärmedizinische Untersuchungen zeigen, dass die Ursache chronischer Störungen häufig mit einer Belastung von Parasiten einhergeht!
- Oftmals ist die Leber dabei vordergründig betroffen.

# Frühmerkmale einer gestörten Leberfunktion

- Müdigkeit, Leistungsabfall
- Stressintoleranz
- Mundgeruch und belegte Zunge
- Völlegefühl, Blähbeschwerden, Übelkeit
- Mangelndes sexuelles Verlangen
- Verspannungen und Zähneknirschen
- Gereiztheit, innere Anspannung
- Intoleranz, Mangel an Lebensfreude

# Psycho-emotionale Störungsmerkmale der Leber

- Gereiztheit, Innere Anspannung (hitziges Temperament)
- man „beißt sich an jeder Kleinigkeit fest“ (Wadelbeisser)
- Neigung zu Wutausbrüchen (Choleriker)
- Depressive Stimmungslagen, häufig im Wechsel mit Aggression
- Antriebslosigkeit ( man fühlt sich „ausgelaugt“ )
- Mangelnde Fähigkeit zur Lebensplanung
- Fehlender Sinn für Humor
- Wenig Kreativität
- Man empfindet Neid, Gier, Misgunst und Misstrauen
- Man kann nicht verzeihen

# Körperliche Symptome und Merkmale einer Leberstörung

- Verspannungen, Spannungskopfschmerz, Migräne
- Nächtliches Zähneknirschen
- Bluthochdruck, Erhöhter Augeninnendruck
- Verdauungsstörungen (Blähungen, Bauchschmerzen, Durchfall und/oder Obstipation, Gewichtsprobleme)
- Ziehender Schmerz in der Flankenregion
- Gelbe oder schmutzige Farbe der Skleren
- Gelbsucht
- Burn-out-Syndrom
- Allgemeine Infektanfälligkeit, Allergiebereitschaft
- Hautunreinheiten, spröde und brüchige Nagel
- Durchblutungsstörungen (Schlaganfall, Herzinfarkt)

# Bsp. einer Leberstörung (TCM): Aufsteigendes Leberfeuer

- Reizbarkeit und Wutausbrüche
- Kopfschmerz
- Tinnitus
- Rotes Gesicht
- Gerötete Augen
- Schlafstörungen
- Bluthochdruck
- Neigung zu depressiven Verstimmungen

# Leberstörung der TCM: Die Leber attackiert den Magen

- Schmerzen im Oberbauch
- Saures Aufstoßen (Reflux)
- Wiederholtes Auftreten von Übelkeit, Erbrechen
- **Die Beschwerden treten oftmals direkt im Zusammenhang mit psycho-emotionalen Belastungen auf.**  
(„etwas schlägt sich auf den Magen“)

# Was hat die Leber mit Stress / bzw. dem Abbau von Stresshormonen zu tun?

Die Enzyme Mono-Aminooxidase (**MAO**) und Catechol-O-Methyltransferase (**COMT**) kommen in der Leber vor und sind in der Lage die Stresshormone (Adrenalin, Noradrenalin ... ) abzubauen.

Somit entspannt eine „gesunden Leber“ die Sehnen und Muskulatur, führt zu einer Absenkung erhöhter Blutdruckwerte und führt zu einer allgemeinen Stressreduktion.

# Schon die Alten Assyrer wussten ...

- ... um die Bedeutung der Leber bescheid.
- Ihre Grußformel lautete:

**„Möge sich Deine  
Leber glätten“**

# Stress „laugt aus“ .....

**Anhaltende psycho-emotionale  
Belastungen führen zu einem  
Verbrauch „basischer Reserven“  
→ Übersäuerung!!!!**

# Ein sehr wirkungsvolles traditionelles Heilmittel: **Der Aderlass**

- ausleitendes Therapieverfahren
- traditionell reinigende und entgiftende Wirkung
- es kommt zu einer kurzfristigen Herabsetzung der Viskosität des Blutes
- vor allem bei sog. „Stress-Erkrankungen“ indiziert
- Aderlass-Blut ist von dunkler Farbe und dickflüssig
- *wird unter dem Begriff der „isovolämischen Hämodilatation“ auch in der Schulmedizin angewendet*

# Der Leberwickel

**Durchführung:** Eine Wärmflasche wird mit heißem Wasser gefüllt und mit einem feuchten Frotteetuch umwickelt – anschl. für ca. 20 min unterhalb des rechten Rippenbogens auflegen.

## **Indikationen:**

Nervosität

Einschlafstörungen

Muskelverspannungen

Erschöpfung

Bluthochdruck

# Die optimale Lebensführung: **Körperliche Betätigung**

- Lockerung von Sehnen, Bändern und Muskeln
- Insulinunabhängige Zuckerverwertung
- Aktivierung der Lymphzirkulation
- Abbau von Stresshormonen
- Beeinflussung des Serotoninstoffwechsels
- Beeinflussung des Blutdrucks
- Steigerung der Durchblutung
- Entlastung der Beinvenen
- Abbau von Säure

# Altes chinesisches Sprichwort

- Möchtest Du eine Stunde glücklich sein –  
- so betrinke Dich
- Möchtest Du drei Tage glücklich sein –  
- so heirate
- Möchtest Du eine Woche glücklich sein -  
- so schlachte ein Schwein
- Möchtest Du ein Leben lang glücklich sein –  
- so werde Gärtner

# **Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit**

Der Vortrag steht Ihnen auf unserer Homepage unter dem Verzeichnis „Aktuelles“ zur Verfügung.

**[www.Praxis-Kunth.de](http://www.Praxis-Kunth.de)**



**Prof. Prof. h. c. Matthias Kunth**  
Fudan Univ. Shanghai  
Traditionelle Chinesische Medizin